

Kunst im öffentlichen Raum (Landau/Pfalz, 4-5 Dec 09)

Christoph Zuschlag

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Symposium in der Jugendstil-Festhalle Landau in der Pfalz
4. bis 5. Dezember 2009

Das Institut für Kunstwissenschaft und Bildende Kunst der Universität Koblenz-Landau am Campus Landau, die Stadt Landau und der Landauer Kunstverein Villa Streccius e.V. veranstalten erstmals ein gemeinsames Symposium. Thema ist die Kunst im öffentlichen Raum. Ziel der Veranstaltung ist es, über Möglichkeiten, Aufgaben, Entwicklungswege und Probleme der Kunst im öffentlichen Raum zu informieren, zur öffentlichen Meinungsbildung beizutragen, theoretische wie praxisorientierte Anregungen zu geben sowie allgemein Verständnis für zeitgenössische Kunst im öffentlichen Raum zu wecken. Die Veranstalter erhoffen sich auch Impulse im Hinblick auf die aktuelle Situation der Stadtentwicklung in Landau. Das Symposium ist öffentlich, der Eintritt frei.

Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Hans-Dieter Schlimmer

Tagungsort: Jugendstil-Festhalle Landau in der Pfalz , Mahlastr. 3,
76829 Landau

Anmeldung erbeten unter Tel. (0 63 41) 90 09 00, E-Mail:
symposium(at)archimedes-landau.de <<mailto:symposium@archimedes-landau.de>>

Dem Thema des Symposiums entsprechend, zeigt der Kunstverein Villa Streccius e. V. (Südring 20, 76829 Landau) vom 28. November 2009 bis 10. Januar 2010 die Ausstellung "Kunst im Weg – Projekte für den öffentlichen Raum".

Programm

Freitag, 4. Dezember 2009

10:00

Grußwort des Präsidenten der Universität Koblenz-Landau,
Univ.-Prof. Dr. Roman Heiligenthal

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Landau,
Hans-Dieter Schlimmer

Grußwort des Vorsitzenden des Kunstvereins Villa Streccius e. V.,
Heinz Setzer

10:45

Univ.-Prof. Dr. Diethard Herles (Universität Koblenz-Landau)
Kunst und ihre Orte

11:45

Dr. Brigitte Franzen (Ludwig Forum für Internationale Kunst, Aachen)
Skulptur Projekte Münster 77-07

12:45

Mittagspause

14:30 Johan Holten (Heidelberger Kunstverein)

Prozesse statt Skulpturen. Wie stellen Künstler heute Öffentlichkeit her?

15:30

Dr. Heinz Schütz (Kritiker und Kurator, München):
Performative und ephemere Aspekte der Kunst im öffentlichen Raum

16.30

Ende der Veranstaltung

Samstag, 5. Dezember 2009

09:30

Dr. Ulrike Lorenz (Kunsthalle Mannheim)
Ortsbestimmung

10:30

Dr. Hans Hoorn (Städteplaner, Maastricht)
Kunst und Städtebau

11:30

Kaffeepause

12:00

Podiumsdiskussion

Gisela von Bruchhausen, Bildhauerin, Berlin

Markus Clauer, Journalist, Die Rheinpfalz

Michael Heder, Baudirektor der Stadt Landau

Prof. Werner Pokorny, Bildhauer, Staatliche Akademie der Bildenden

Künste Stuttgart

Hans-Dieter Schlimmer, Oberbürgermeister der Stadt Landau

Heinz Setzer, Vorsitzender des Kunstvereins Villa Streccius e. V.

Moderation: Univ.-Prof. Dr. Christoph Zuschlag, Universität Koblenz-Landau

13.30

Ende der Veranstaltung

Mit freundlicher Unterstützung von:

Enovos Deutschland AG

Sparda-Bank Südwest eG

EnergieSüdwest AG

ARCHImedes Bauträgergesellschaft mbH

Freundeskreis der Universität Koblenz-Landau, Campus Landau

Nähere Auskünfte erteilt:

Prof. Dr. Christoph Zuschlag

Geschäftsführender Leiter

Institut für Kunstwissenschaft und Bildende Kunst

Universität Koblenz-Landau, Campus Landau

Fortstr. 7

D-76829 Landau

Tel. (0 63 41) 280-400 (Durchwahl)

Tel. (0 63 41) 280-133 (Sekretariat)

Fax (0 63 41) 280-305

E-Mail: [zuschlag\(at\)uni-landau.de](mailto:zuschlag(at)uni-landau.de)

<http://www.uni-landau.de/kunst>

Quellennachweis:

CONF: Kunst im oeffentlichen Raum (Landau/Pfalz, 4-5 Dec 09). In: ArtHist.net, 24.11.2009. Letzter Zugriff
03.06.2026. <<https://arthist.net/archive/32050>>.